

GIROKONTEN



Bildquelle: akimov.de

Preise steigen weiter – Alternativen gibt's weiterhin

bia||lo.de

Ihr Geld verdient mehr.

Girokonten

Preise steigen weiter – Alternativen gibt ´s weiterhin

von Helga Riedel

In den letzten Wochen haben alle Verbraucher von ihren Banken und Sparkassen Post erhalten. Die Kunden sollen den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) ausdrücklich zustimmen. Wer dies nicht tut, so heißt es, muss mit einer Kündigung rechnen.

Diese Drohung und weiter steigende Gebühren dürften viele Verbraucher vor die Frage stellen, ob es nicht günstigere Alternativen zur bisherigen Bankverbindung gibt. Es gibt sie.

Doch bevor Sie wechseln, was übrigens ganz einfach ist, zeigen wir Ihnen auch noch eine Möglichkeit auf, bei der eigenen Bank oder Sparkasse zu bleiben und trotzdem Geld zu sparen.

Konto innerhalb der Bank wechseln

Sie wollen lieber bei Ihrer Bank oder Sparkasse bleiben anstatt zu wechseln? Weil Sie den persönlichen Kontakt zum Bankberater schätzen?

Dann gibt es zwei Sparmöglichkeiten für Sie.

Erste Möglichkeit:

Sie sollten vom Filial- aufs Onlinekonto umsteigen. Zwei Drittel aller Banken und Sparkassen bieten diese Möglichkeit an. Die Monatspauschale ist niedriger. Im Schnitt liegt sie bei 4,00 Euro, während die der klassischen Filialkonten im Schnitt bei 5,00 Euro liegt.

Dabei können Sie Onlinebanking machen und die SB-Automaten und Kontoauszugsdrucker in der Filiale der Bank nutzen. Oder Sie können – oft gegen Aufpreis – Überweisungen am Schalter abgeben, sich dort Bargeld geben lassen oder einzahlen. Für die meisten Onlinebanker sind die Überweisungen von daheim oder mit dem



Mit einem Klick zur gewünschten Plattform:



Smartphone entweder kostenlos oder deutlich günstiger als die am SB-Gerät beim Filialbanking.

Zweite Möglichkeit:

Sie steigen auf ein höherwertiges Premiumkonto um. Im monatlichen Pauschalpreis ab zehn Euro sind enthalten:

- Monatspauschale
- Onlineüberweisungen, manchmal auch beleghaft
- Einrichten und Ausführen von Daueraufträgen
- sämtliche Buchungen
- mindestens eine Girocard
- Zahlen mit der Girocard im Inland
- Einzahlung von Bargeld an den Automaten und manchmal auch am Schalter
- je nach Bank eine Standard- oder eine goldene Kreditkarte
- wenn goldene Kreditkarte, dann bei vielen Sparkassen auch kostenloses Bargeld im Ausland
- uneingeschränkte Bargeldversorgung bei Bank oder Sparkasse und im Sparkassen- beziehungsweise VR-Banken-Netz.



Bildquelle: Kekyllayn / Shutterstock.com



Bildquelle: Rido / Shutterstock.com

Wenn Sie intensiv Ihr Bankkonto nutzen, kommen Sie mit dieser Kontovariante, bei der nicht alles einzeln berechnet wird, mit Sicherheit günstiger weg als mit einem klassischen Filial- oder Onlinekonto.

Sie müssen wissen: Bei den vermeintlich günstigeren Klassik-Konten kassiert jedes zweite Geldhaus inzwischen bis zu 80 Cent je Bezahlvorgang – und das in Coronazeiten, in denen Kunden oft lieber bargeldlos zahlen.

Attraktive Premiumkonten in den Bundesländern

In der nachfolgenden Übersicht sehen Sie für jedes Bundesland die drei attraktivsten Premiumkonten und deren Jahrespreis. Darin enthalten ist eine goldene Kreditkarte. Wo sie nicht in der Monatspauschale enthalten ist, haben wir deren Preis hinzuaddiert.

Warum machen wir das? Diese goldene Karte enthält ein sehr attraktives Paket von Reiseversicherungen, das es so nirgendwo sonst gibt. Enthalten sind unter anderem diese Policen:

- Auslandsreise-Krankenversicherung ohne Altersbegrenzung (!)
- Reiserücktrittskosten-Versicherung, die unabhängig vom Bezahlen mit der Karte einspringt (!)
- Reiseabbruchversicherung
- Verkehrsmittelunfallversicherung.

Bei zwei Drittel aller Sparkassen und vielen VR-Banken ist zudem eine kostenlose, weltweite Bargeldversorgung an diese Karte geknüpft, so dass sich der Jahrespreis für Leute, die viel auf Reisen sind, schnell rentiert.

	Kontoname	Bargeld mit Goldkarte weltweit?	Jahrespreis in Euro
Baden-Württemberg			
VR Bank Heilbronn Schwäbisch Hall	VR-Giro Premium ¹	12 Verfügungen pro Jahr frei	159,00 ²
Kreissparkasse Ravensburg	Giro perfect ¹	nein	132,00 ²
Raiffeisenbank Niedere Alb	Konto Pauschal ¹	nein	167,00 ²
Bayern			
Sparkasse Mainfranken Würzburg	Girokonto Premium	nein	144,00
VR Bank München Land	Mein Konto Flat	12 Verfügungen pro Jahr frei	146,00
Genossenschaftsbank München	Privatkonto 5000plus	nein	125,00
Berlin und Brandenburg			
Sparkasse Oder-Spree	Maxi Konto ¹	nein	170,40 ²
Mittelbrandenburgische Sparkasse	Inklusiv Konto	Ja - innerhalb Deutschlands nicht kostenfrei	142,00
Sparkasse Niederlausitz	Giro Premium ¹	nein	178,00 ²

Hessen			
Sparkasse Langen-Seligenstadt	Giro Premium	ja	143,40
Kreissparkasse Limburg	Mein Konto Gold	5 Verfügungen pro Jahr frei	150,00 ab 1.4.2022 162,00
Kreissparkasse Schwalm-Eder	Giro Premium	nein	178,80
Hamburg und Bremen			
Bremische Volksbank	Premium Konto	nein	178,80
Hamburger Volksbank	VR-Komplettkonto ¹	nein	206,40 ²
Niedersachsen			
Volksbank Jever	Privatkonto Komfort 1	nein	175,80 ²
Sparkasse Osnabrück	GiroLive Premium	Ja - innerhalb Deutschlands nicht kostenfrei	178,80
Sparkasse Hannover	Giro Best ¹	Ja - innerhalb Deutschlands nicht kostenfrei	168,00 ²
Sparkasse Celle-Giffhorn-Wolfsburg	meinExtra ¹	Ja	200,40 ²
Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein			
Volksbank Vorpommern	VR-Giro Premium ^{1,4}	nein	158,80 ²
Eckernförder Bank	Baltic Exklusiv ¹	nein	253,80 ²
Ostsee Sparkasse Rostock	Giro Inklusiv ¹	nein	148,88 ²
Nordrhein-Westfalen			
Volksbank Erft	VR-Giro Relax ¹	nein	192,00 ²
Sparkasse Mülheim-Ruhr	Giro Privat Premium ¹	nein	250,80 ²
Herner Sparkasse	Giro Plus	5 Verfügungen pro Jahr - innerhalb Deutschlands nicht kostenfrei	150,00

Rheinland-Pfalz und Saarland			
Sparkasse Rhein-Nahe	Giro Plus ¹	nein	162,00 ²
VR-Bank Alsheim	Deluxe ¹	nein	132,00 ²
Sparkasse Mainz	Giro Mainz exklusiv	6 Verfügungen pro Jahr - innerhalb Deutschlands nicht kostenfrei	142,80
Sachsen und Sachsen-Anhalt			
Volksbank Magdeburg	VR-Premium	nein	178,80 ³
Sparkasse Leipzig	Giro Premium	ja	155,40
Volksbank Dresden-Bautzen	VR-Premium	nein	178,80
Thüringen			
Volksbank Gera Jena Rudolstadt	Kompakt-Konto	nein	144,00
Sparkasse Arnstadt-Ilmenau	S-Giro All-Inclusive ¹	nein	142,80 ²
Volksbank Thüringen Mitte	V Premium ¹	nein	166,80 ²

1) Goldkarte nicht enthalten, 2) Preis Goldkarte eingerechnet, 3) vergünstigt unter bestimmten Voraussetzungen, zum Beispiel bei bestimmtem mtl. Geldeingang, 4) nur für Mitglieder, erste drei Monate keine Kontoführungsgebühren für Neukunden

Quelle: biallo.de

Stand: Januar 2022

Tipp:

Mit dem **Girokonto-Vergleich von biallo.de** können Sie verschiedene Kontomodelle von mehr als 1.000 Banken und Sparkassen vergleichen.

Das Konto und die Bank wechseln

Wenn Sie mit Ihrer Bank unzufrieden sind und woanders ein Girokonto eröffnen wollen, haben wir zwei gute Nachrichten:

- **Es gibt laut der Marktbeobachtung von biallo.de immer noch 30 Banken, die kostenlose Girokonten anbieten.** Die meisten arbeiten überregional, so dass jeder Kunde werden kann – ganz gleich, wo er oder sie wohnt.
- Der Wechsel bedeutet heute nicht mehr viel Arbeit. Denn die Banken sind seit 2016 gesetzlich verpflichtet, Ihnen die Arbeit weitgehend abzunehmen.

Schauen wir uns den letzten Punkt zuerst an: Der Wechsel geschieht entweder vollautomatisch übers Online-banking. Oder – wenn Sie kein Online-banking machen – dann per Hand. In diesem Fall eröffnen Sie bei der neuen Bank das Konto und füllen deren Formular zur Kontowechselhilfe aus.

1. Das neue Geldhaus ist verpflichtet, innerhalb der nächsten zwei Tage bei der alten Bank diese Dinge einzufordern:
- eine Liste der bestehenden Daueraufträge und der vorliegenden Informationen zu Lastschriften, die Sie Unternehmen erteilt haben
 - eine Liste mit Informationen über eingehende Überweisungen und Lastschriften der zurückliegenden 13 Monate.



2. Ihr altes Geldhaus muss nach Erhalt dieser Anfrage:

- die geforderten Informationen innerhalb von fünf Geschäftstagen an die neue Bank und zu Ihnen senden
- Lastschriften und eingehende Überweisungen ab einem Datum, das Sie festlegen, nicht mehr akzeptieren
- Unternehmen und Personen, die von Ihrem Konto Geld einziehen oder darauf einzahlen wollen, informieren, warum das nicht mehr geht
- Daueraufträge ab diesem Datum nicht mehr ausführen
- das restliche Guthaben auf das neue Girokonto überweisen
- das Konto zu dem von Ihnen gewünschten Datum schließen.



Bildquelle: Alex Hubenov / Shutterstock.com

verbraucherzentrale

Musterbrief
Mitteilung über neue Bankverbindung für den Einzug von
Lastschriften

Absender:
Michaela Muster
Musterweg 1
99999 Musterstadt

An
Name und Anschrift des Zahlungspartners

Mitteilung über neue Bankverbindung für Kunden-Nr. xxx

Sehr geehrte Damen und Herren,

meine Bankverbindung hat sich geändert. Meine bisherige Bankverbindung ist
mehr zur Verfügung.

Ich bitte Sie um Zuleitung eines neuen SEPA-Lastschriftmandates, um auch
Lastschriftverfahren teilnehmen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

3. Die neue Bank muss sich nun beileihen. Denn Sie hat nach den gesetzlichen Vorgaben nur fünf Tage Zeit, folgende Dinge für Sie umzusetzen:

- die von Ihnen gewünschten Daueraufträge einrichten
- Lastschriften nach Ihrer Durchsicht neu einrichten
- Ihrem Arbeitgeber die neue Bankverbindung für die Gehaltszahlung mitteilen.

Sie können das Ganze natürlich auch selbst machen und sich dafür Musterformulare geben lassen. Aber warum? Diesen Service können sich die Banken übrigens bezahlen lassen. Das muss das jeweilige Geldhaus aber vorher mit Ihnen vereinbaren. Da der Kunde dann aber wohl eher nicht zu ihm kommt, verzichtet dieses meist darauf. Bisher haben wir jedenfalls noch von keinen Gebühren erfahren.

Den Kontowechsel online selbst durchführen

Wenn Sie bereits länger Onlinebanking machen, können Sie bei vielen Banken den Bankenwechsel online selbst durchführen. Das ist vor allem bei den Onlinebanken wie DKB, ING oder Consorsbank simpel und geht ganz einfach in gut zehn Minuten.

Das funktioniert bei den meisten so:

- Sie eröffnen das Konto bei der neuen Bank und wählen sich ins Onlinebanking ein.
- Im Menü Service klicken Sie auf „Kontowechsel-Service“ und dann auf „jetzt Konto wechseln“.
- Aus dem neuen Banking wählen Sie sich in das Onlinebanking der alten Bank ein und melden sich mit deren Zugangsdaten an.
- Die neue Bank analysiert in Sekundenbruchteilen die Buchungen der vergangenen 13 Monate, ermittelt die regelmäßigen Zahlungspartner und sortiert diese nach Lastschriften, Geldeingängen, Daueraufträgen und so weiter in bestimmte Ordner.
- Diese gehen Sie dann Ordner für Ordner durch und markieren die Zahlungspartner, die von der neuen Bank über den Bankwechsel benachrichtigt werden sollen.
- Im letzten Schritt klickt man auf „Konto schließen“. Damit wird ein Kündigungsschreiben ausgelöst. Das sendet die neue Bank der alten.

Herzlich willkommen zum Kontowechselservice!



1. Anmeldung

Bitte melde dich bei deinem alten Zahlungskonto mit deinen Online-Banking Daten an.



2. Analyse

Wir finden deine Lastschriften, Daueraufträge und Geldeingänge.



3. Kontowechsel

Wir verständigen die von dir ausgewählten Zahlungspartner.

1

Gib hier den Namen deiner alten Bank an.

Bitte achte auf die richtige Bankleitzahl.

Bankname, BLZ oder BIC

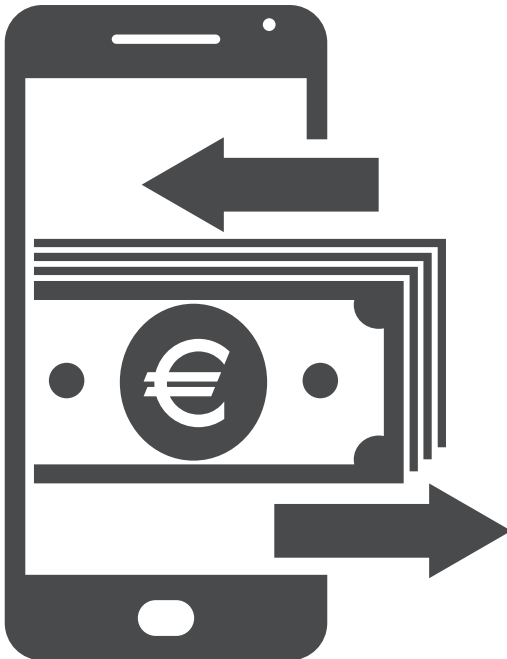
2

Bitte melde dich bei deiner alten Bank an

Die Wahrscheinlichkeit, dass auf diese Weise alles erfasst wird, liegt bei über 90 Prozent. Aber selbst wenn das ein oder andere wie jährliche Versicherungszahlungen, übersehen wird, geht deswegen die Welt nicht unter.

30 Banken bieten kostenlose Girokonten

Sie werden vielleicht fragen: Was verstehen Sie eigentlich unter einem kostenlosen Girokonto? Kostet da alles nichts? Und wie machen die Banken das? „Kostenlos“ heißt in diesem Fall, dass wesentliche Gebühren, die andere Banken verlangen, hier nicht in Rechnung gestellt werden. Aber auch bei den „kostenlosen“ Girokonten ist nicht alles gratis. Wenn Sie das Girokonto überziehen, müssen Sie bei DKB, Meine Bank oder Hypovereinsbank natürlich auch hier Dispozinsen zahlen, auch wenn diese deutlich niedriger sind als bei den meisten überregionalen oder regionalen Geldhäusern.



Bildquelle: Nazarii M / Shutterstock.com

Verbraucherschützer haben ein kostenloses Konto so definiert:

- keine monatliche Grundgebühr
- kein bestimmter Geldeingang in Euro, damit die monatliche Grundgebühr entfällt
- 0 Euro Jahresgebühr für die Girocard (EC-Karte)
- keine Kosten für Überweisungen (zumindest online).

Darüber hinaus gibt es noch rund 40 Banken, die auf die monatliche Grundgebühr verzichten, wenn der Kunde bestimmte Bedingungen erfüllt wie beispielsweise ein monatlicher Geldeingang in bestimmter Höhe. Mehr dazu später.

Girocard statt Debit-Kreditkarte: Das sind die Gründe

Als die Verbraucherschützer definiert haben, was ihrer Ansicht nach ein „kostenloses“ Girokonto sein soll, war die Bankenwelt noch eine ganz andere als heute. Die Geldhäuser haben sich mit Prämien überboten, um neue Kunden an Land zu ziehen. Auf den Tagesgeld- oder Festgeldkonten gab es noch richtig Zinsen von bis zu vier Prozent (ING-Diba). Und das Wort „Negativzinsen“ war noch nicht erfunden. Außerdem gab es Girocards, die meist kostenlos waren und mit denen man in der Eurozone zahlte. Und Kreditkarten, die in der Standard-Version für 20 Euro Jahresgebühr zu haben waren und echte Kreditkarten waren. Wer damit einkaufte, dem wurde die Gesamtsumme einen Monat später vom Konto abgebucht.

Der Erfolg der wachsenden Schar von Internetbanken erklärt sich vor allem durch zwei Gründe:

- kostenloses, einfaches Onlinebanking
- kostenlose Bargeldversorgung in der Eurozone oder sogar weltweit über die Kreditkarten.

Kostenlos ist die Bargeldversorgung nur für den Kunden, nicht für die Direktbank. Die übernimmt die Gebühr von knapp einem Euro für den Kunden, wenn dieser an einem Automaten Geld abhebt. Nachdem die Margen für alle Banken aufgrund der Niedrigzinsphase immer geringer wurden, stellten die Direktbanken zwei Dinge um:

- Echte Kreditkarten wurden zu Debitkarten, bei denen der Geldbetrag sofort dem Konto belastet wurde. So spart man Zinsen.
- Girocards werden entweder gar nicht mehr oder nur noch gegen Gebühr angeboten (DKB, ING). Dadurch zahlt der Kunde automatisch mehr mit der Visa Debitkarte. Die Provision für die Direktbank ist deutlich höher als bei der Zahlung mit der Girocard.

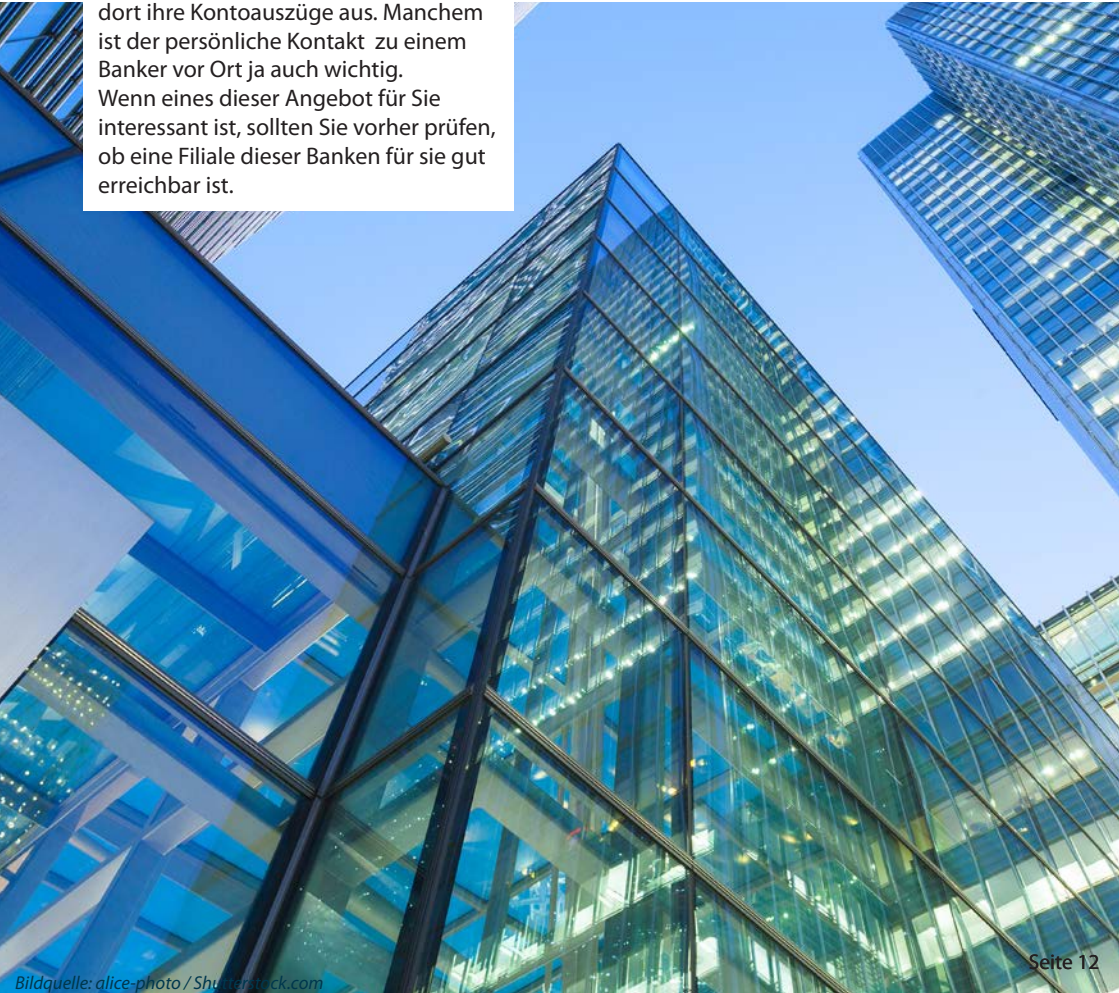
Für den Kunden ist das fast immer das gleiche. Nur einige kleine Händler vor Ort, wie der ein oder andere Bäcker oder kleinere Autoverleiher vor allem im Ausland, akzeptieren nur echte Kreditkarten. Das sollte sich aber in absehbarer Zeit ändern.



Überregionale Filialbanken mit Konten ohne monatliche Grundgebühr

Die nachfolgenden Banken sind entweder in ganz Deutschland oder wie die Sparda-Bank in ganz Hessen mit Filialen vor Ort vertreten. Die aufgeführten Konten können Sie entweder online nutzen wie jedes Konto. Sie stehen aber auch den Leuten kostenlos zur Verfügung, die kein Internet-Banking machen. Stattdessen erledigen sie ihre Überweisungen oder Daueraufträge am SB-Automaten in der Bank und drucken dort ihre Kontoauszüge aus. Manchem ist der persönliche Kontakt zu einem Banker vor Ort ja auch wichtig. Wenn eines dieser Angebot für Sie interessant ist, sollten Sie vorher prüfen, ob eine Filiale dieser Banken für sie gut erreichbar ist.

Sie können auch die darauf folgende Liste anschauen. Prüfen Sie, ob es da eine regionale Bank gibt, die zwar „nur“ ein kostenloses Onlinekonto anbietet, aber in ihrer Nähe ist. Mag sein, Sie wünschen den Kontakt vor Ort und Internetbanking ist ohnehin Ihre Sache ...



Anbieter	Kontoname	Details
Hypovereinsbank	HVB PlusKonto	Fünf Jahre Preisgarantie; Bargeldversorgung kostenlos im Inland bei Cash Group mit 9.000 Geldautomaten (Deutsche Bank, Postbank, Commerzbank, Shell usw.) und Supermärkten. Für Neukunden: Plus-Konto: 5 Jahre kostenlos, zusätzlich "Gold"-Status für 5 Jahre.
Degussa	GiroDigital PLUS	Kostenlose Kontoführung ab 750,00 Euro monatlichem Geldeingang, sonst 5,00 Euro monatlich. Bargeldversorgung kostenlos im Inland bei CashPool mit 3.000 Geldautomaten und an Geldautomaten der ING, zusätzlich in REWE-, PENNY-, Netto- u.a. Märkten bei Einkaufswert ab 20 Euro.
Santander	BestGiro	Bargeldversorgung kostenlos im Inland bei CashPool mit 3.000 Geldautomaten.
Sparda-Bank Hessen – nur in Hessen	Girokonto	Bargeldversorgung kostenlos im Inland bei CashPool mit 3.000 Geldautomaten und ca. 10.000 teilnehmenden Einzelhandels-Märkten ab einem Einkaufswert ab 20 Euro. Kostenlose Kontoführung bei regelmäßigem Geldeingang in unbestimmter Höhe.
Commerzbank	Girokonto Basic	Kostenlose Kontoführung ab 700,00 Euro monatlichem Geldeingang, sonst 9,90 Euro monatlich. Bargeldversorgung kostenlos im Inland über Cash Group und Supermärkte.
Targobank	Online-Konto	Kostenlose Kontoführung ab 600,00 Euro monatlichem Geldeingang, sonst 3,95 Euro monatlich. Bargeldversorgung kostenlos im Inland bei CashPool mit 3.000 Geldautomaten, mit der VisaCard an ca. 54.000 Geldautomaten. Höhe der Dispo-/Überziehungszinsen ist konto- und betragsabhängig.

Quelle: biallo.de,

Stand: Januar 2022

Direktbanken mit attraktiven Konten ohne Grundgebühr

Wenn Sie ohnehin bereits Onlinebanking bei Ihrer Bank oder Sparkasse machen, dürften die folgenden Angebote prinzipiell noch interessanter für Sie sein, falls Sie keine Beratung oder Kontakt vor Ort benötigen. Und wenn Sie regelmäßige Einkünfte von knapp unter 1.000 Euro haben. Sie allein oder – bei einem Gemeinschaftskonto – zusammen mit Ihrem Partner.

Denn die nachfolgenden Banken haben viele Vorteile im Vergleich zu den Filialbanken.

Die wichtigsten aus Kundensicht:

- Wer sein Konto öfter überzieht, profitiert von deutlich niedrigeren Dispozinsen.
- Die Bargeldversorgung ist über die kostenlosen Kreditkarten nicht nur überall in Deutschland kostenlos, sondern auch in der gesamten Eurozone, manchmal sogar weltweit.
- Einige bieten aber auch gar keinen Dispo an.

Die Raiffeisenbank im Hochtanus und die VR Bank Niederbayern Oberpfalz arbeiten bundesweit als Direktbanken. Wer in deren Nähe wohnt, kann natürlich auch die Filialen nutzen. Und wer Geld gut investieren will, kann dies bei der Raiffeisenbank im Hochtanus (Meine Bank) mit Genossenschaftsanteilen in Höhe bis maximal 50.000 Euro pro Person tun. Dividende zuletzt 2,5 Prozent.



Anbieter	Kontoname	Details
DKB	DKB Cash	Bargeldversorgung kostenlos im Inland: an ca. 60.000 VisaCard-Geldautomaten; im Ausland: weltweit mit der VisaCard an 2.000.000 Geldautomaten.
Raiffeisenbank im Hochaunus (Meine Bank)	OnlineOnly-Konto	Bargeldversorgung kostenlos im Inland: an ca. 19.000 Geldautomaten BankCard ServiceNetz und an ca. 41.000 VisaCard- und MasterCard-Geldautomaten.
1822direkt	1822mobile	Bargeldversorgung kostenlos im Inland: an ca. 19.000 Geldautomaten BankCard ServiceNetz (6 Verfügungen monatlich sind kostenlos) und bis zu 200 Euro in allen REWE-, Penny- und Toom-Märkten ab einem Einkaufswert von 20 Euro
Engel & Völkers	E&V Konto	Bargeldversorgung kostenlos weltweit mit der Kreditkarte viermal im Monat. Kein Dispo.
PSD Nürnberg	PSD GiroDirekt	Bargeldversorgung kostenlos im Inland: an ca. 19.000 Geldautomaten BankCard ServiceNetz. Sofortdispo 500,00 Euro für Neukunden (Bonität vorausgesetzt). Voraussetzung: Gehaltseingang
Consorsbank	Girokonto	Bargeldversorgung kostenlos im Inland: an ca. 60.000 VisaCard-Geldautomaten und in REWE-, PENNY-, Netto- u.a. Märkten bei Einkauf ab 20 Euro. Im Ausland: weltweit mit der VisaCard an 2.000.000 Geldautomaten. Voraussetzung: Geldeingang von mind. 700 Euro, sonst 4,00 Euro
VR Bank Niederbayern Oberpfalz	Mein Giro Direkt	Bargeldversorgung kostenlos im Inland: an ca. 19.000 Geldautomaten BankCard ServiceNetz. Voraussetzung: Gehaltseingang, sonst 4,90 Euro

N26	N26 Girokonto	<p>Bargeldversorgung kostenlos im Inland: an ca. 19.000 Geldautomaten und bei 9000 Einzelhandelspartnern.</p> <p>Voraussetzung für die Eröffnung des Number26 Kontos ist ein Smartphone.</p>
Norisbank	Top-Girokonto	<p>Kostenlose Kontoführung ab 500 Euro monatlichem Geldeingang, sonst 3,90 Euro monatlich.</p> <p>Bargeldversorgung kostenlos im Inland: ca. 9.000 Geldautomaten Cash Group und 1.300 Shell-Tankstellen, sowie max. 200 Euro an der Kasse im teilnehmenden Handel (ab einem Einkaufswert von 20 Euro). Im Ausland: weltweit (ohne Deutschland) mit der Mastercard an 2.000.000 Geldautomaten.</p>
Openbank	Open Girokonto	<p>5 kostenlose Bargeldabhebungen pro Monat an allen Geldautomaten in der Eurozone sowie unbegrenzt an allen 40.000 Geldautomaten der Santander-Gruppe weltweit.</p> <p>Kein Dispo.</p>

Quelle: biallo.de,

Stand: Januar 2022

Mit dem kostenlosen
biallo.de **Newsletter**
immer aktuell informiert



biallo.de

Ihr Geld verdient mehr.

Über biallo.de

Die Biallo & Team GmbH zählt mit ihren Portalen biallo.de und biallo.at zu den führenden Anbietern für unabhängige Finanz- und Verbraucherinformation. Wir bieten aktuelle journalistische Informationen zu den Themen Geldanlage, Baufinanzierung, Kredite, Konten & Karten, Versicherungen, Rente & Vorsorge, Telefon & Internet, Energie, Recht & Steuern sowie Soziales. Unsere Beiträge erscheinen in zahlreichen regionalen und überregionalen Tageszeitungen. Nutzer profitieren zusätzlich von rund 70 unabhängigen, kostenlosen Rechentools und Finanzvergleichen, welche die Entscheidung bei vielen Geldfragen erleichtern. Im Girokonto-Vergleich sind rund 1.300 Banken und Sparkassen gelistet. Damit bietet biallo.de den größten Girokonto-Vergleich Deutschlands mit nahezu kompletter Marktdeckung und regionaler Suchfunktion. Was die Erlösquellen angeht, sind wir transparent. Wie wir uns finanzieren, haben wir auf biallo.de in der Rubrik „Über uns“ offengelegt.

Mit dem Newsletter von biallo.de nichts mehr verpassen!

Impressum

Biallo & Team GmbH

Bahnhofstr. 25
Postfach 1148
86938 Schondorf

Telefon: 08192 93379-0
Telefax: 08192 93379-19
E-Mail: info@biallo.de
Internet: www.biallo.de

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer: Horst Biallowons, Samuel Biallowons
Registergericht: Amtsgericht Augsburg
Registernummer: HRB 18274
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß
§ 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 213264656

Inhaltlich verantwortlich gemäß §§ 5 TMG, 55 RStV: Horst Biallowons

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Urheberrecht: Alle in diesem Dokument veröffentlichten Inhalte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Form der Verwertung bedarf unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Be- und Verarbeitung, Speicherung, Übersetzung sowie Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Downloads von unseren Webseiten sind nur für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

Wir verwenden Bilder von www.shutterstock.com, lizenzfreie Bilder sowie lizenzierte Bilder mit Genehmigung.

Das Impressum von biallo.de gilt auch für unsere Seiten auf

[Youtube](#)

[Facebook](#)

[Linkedin](#)

[Xing](#)

[Twitter](#)

[Instagram](#)

Soziale Netzwerke

